

Fachblatt (Inseratunternehmen)

besonderer Umstände halber spottbillig zu verkaufen. Redaktion wird event. unentgeltlich noch ein halbes Jahr besorgt. Angebote unter $\#$ 1022 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Seltene Gelegenheit. — Ein reich illustr. neueres Werk des Hofpredigers B. Rogge ist aus persönlichen Gründen mit allen Rechten u. Vorräten billig zu verkaufen. Anfragen unter R. 965 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Existenz.

Buch-, Papier-, Schreibwaren-, Kunst- u. Musikalienhandlg., verb. mit Galanterie- u. Luxuswaren zc., bel. in e. lebh. Stadt mit reicher Umgeb. Holsteins, ist mit schönem, an bester Lage lieg. Gewese f. 40 000 \mathcal{M} , bei $\frac{1}{2}$ Anz. zu verkaufen. Umsatz 20 000 \mathcal{M} ; Reingewinn 5000 \mathcal{M} . Näh. Auskunft erteilt Friedr. Schneider, Buchh., Leipzig, Thalstr. 15.

Kleinere, gut eingeführte Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung einer Provinzstadt Pommerns ist zu verkaufen.

Angebote unter L. $\#$ 1009 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Wer pachtet den Inseratenteil einer Zeitschrift, die gratis versandt wird u. großen Interessententkreis hat? Spät. Verkauf nicht ausgeschlossen. Angeb. an die Geschäftsstelle des Börsenvereins u. $\#$ 1021.

Buchhandlung mit lukrat. Nebenbranchen in lebhafter nordd. Hafenstadt mit gr. Industrie zu verkaufen. Das Geschäft ist über 50 Jahre alt, sehr angesehen, lokal in bester Geschäftsgegend und noch sehr ausdehnungsfähig. Zur Übernahme sind ca. 20 Mille erforderlich. Gef. Anfragen erbitte ich unter H. 497.

Carl Fr. Fleischer
in Leipzig, Salomonstr. 16.

Teilhabergejuche.

Techn. wissenschaftl. Verlag sucht stillen oder tätigen Teilhaber mit 20—30 000 \mathcal{M} Einlage oder mehr zur besseren Ausbeutung. Anfrag. ernstl. Refl., die über ob. Kapital verfügen, sind zu richten unt. F. Z. 689 an d. Geschäftsstelle d. B.-B.

Teilhabergejuch.

In ein angesehenes Verlagsgeschäft wissenschaftlicher Richtung mit vielen periodischen Erscheinungen kann ein gebildeter, verträglicher Herr wegen Erkrankung des jetzigen Besitzers mit einer Einlage von ca. 50 000 \mathcal{M} als Sozius eintreten, event. ist auch bei Nachweis größerer Mittel ein Verkauf in Aussicht genommen.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Teilhaber Gesuch.

Älterer Buchh. in größ. Stadt Sachsens sucht Teilhaber zur Erweiterung nach bestimmt. Richtung, die aussichtsvoll, event. zur spät. alleinigen Übernahme.

Das Geschäft besteht 25 Jahre u. hat gediegene feste Kundschaft. Bish. Umsatz ca. 18 000 \mathcal{M} . Gef. Angebote mit ungen. Kapitalangabe unter $\#$ 1014 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Fertige Bücher.

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

(Z) Heute versandte ich:

DAVID RICARDO'S GRUNDGESETZE

DER

VOLKSWIRTSCHAFT UND BESTEUERUNG

ZWEITER UND DRITTER BAND

SOZIALWISSENSCHAFTLICHE ERLÄUTERUNGEN

I. UND II. TEIL

ZWEITE, NEU VERFASSTE AUFLAGE

VON

DR. KARL DIEHL

PROF. DER STAATSWISSENSCHAFTEN AN DER UNIVERSITÄT KÖNIGSBERG I. PR.

Gr. 8^o.

II. Band: \mathcal{M} 8.60; in Leinen geb. \mathcal{M} 9.60.

III. Band: \mathcal{M} 11.—; in Leinen geb. \mathcal{M} 12.—.

Die ursprünglich auf einen Band berechneten Erläuterungen sind bereits im vorigen Sommer von mir angezeigt worden. Ich lieferte nach den damals eingegangenen Bestellungen und bitte Mehrbedarf auf beigefügtem Zettel zu verlangen. Vom ersten Bande, der die Übersetzung des Ricardo'schen Werkes selbst enthält und 1877 erschien, kann ich nur noch einzelne Exemplare bedingt abgeben. Gebundene Exemplare davon stehen im gleichen Einband wie der von Band II und III — alle nur fest — zur Verfügung.

Ricardo's Lehre beschäftigt und beeinflusst immer noch stark die moderne Volkswirtschaft. Die nun wieder vollständige kommentierte Ausgabe seines Hauptwerkes wird daher Dozenten und Studierenden der Volkswirtschaft und Staatswissenschaft, Verwaltungsbeamten, Politikern und Bankleuten willkommen sein.

Leipzig, den 10. März 1905.

Wilhelm Engelmann.

Chemisch-technischer Anzeiger

Centralorgan für alle Chem.-techn. Fabriken, Appreturgejuchte, Bleichereien, Färbereien, Apotheken, Drogerien, Zahnärzte, Photographen und Malermeister der Schweiz.

Redaktion: Dr. Otto Buz. 2. Jahrgang. Erscheint monatl. 2 mal.

Abonnements: Jährlich 3 \mathcal{M} ord., 2 \mathcal{M} 25 \mathcal{S} bar.

Inserate: Dreispaltene Petitzteile 30 \mathcal{S} , netto 22 $\frac{1}{2}$ \mathcal{S} .

Novitäten der Fachliteratur werden registriert, hervorragendere Bücher besprochen.

Zürich.

Ch. Schröter, Verlag.